

# Handschrift - Hefte

**Beitrag von „Dejana“ vom 3. Juli 2008 22:00**

Hi millie 

Zitat

*Original von milliethehorse*

mir sind spontan Drittklässlerlinien eingefallen. Da ist ja nur die mittlere Linie vorgegeben (also letztlich die, die man im englischsprachigen Raum dann doch am meisten braucht, mal von Buchstaben wie g und j und p abgesehen) die sollten doch recht erschwinglich sein?? Und erfahrungsgemäß sind die deutschen Hefte ja auch recht gut gebunden....

Formati is auch toll, aber halt recht teuer.

Das Problem mit der Lineatur ist, dass sie dadurch nur die mittleren Grenzen haben. Ich will ja, dass alle Buchstaben ordentlich geschrieben werden, und das bedeutet nunmal, dass mein f oder h oder g nicht irgendwo in der Mitte rumhaengen. :tongue: Deswegen waeren die Zweitklaesslerlinien wohl besser. Obwohl...ich lass mich auch gern belehren. 

Ich schau mal, ob ich vor September noch nach Deutschland komme. Dann kann ich hoffentlich mal in nem Schreibwarenladen rumstoebern.  Die richtigen "Schriftproben" bekomm ich ja erst am 22., wenn wir ihre Uebergangsprojekte abholen. Obwohl, wenn deren Lehrer so sind wie meine Klassenlehrerin im Praktikum, dann wurde das 5 mal auf Rechtschreibung und Lesbarkeit geprueft und korrigiert. 